



Keine Berührungängste hatten die Kinder des Friedensdorfes Oberhausen. Maja und Till Beckmann wurden sofort umringt.
Foto: Kraemer

Beckmann-Geschwister übergeben Spende

Benefiz-Vorstellung zugunsten des Friedensdorfes International

Die Schauspieler Till und Maja Beckmann sowie die Fotografin Brigitte Kraemer übergaben jetzt im Friedensdorf Oberhausen die Spendengelder, die bei der letzten Vorstellung ihrer Literatur-Revue „Kohle, Kumpels und Kanal“ in der Bibliothek des Ruhrgebiets gesammelt wurden.

Anstelle eines Eintrittsgeldes hatten die vier Beckmann-Geschwister Lina, Maja, Nils und Till die Zuschauer um eine Spende für das Friedensdorf gebeten. Prof. Dr. Jürgen Mittag, Geschäftsführer der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets,

hatte den Spendenbetrag um 185 Euro auf die glatte Summe von 1000 Euro aufgestockt. Einen ganzen probenfreien Vormittag verbrachte Maja Beckmann mit ihrem Bruder Till und der Fotografin Brigitte Kraemer in der Einrichtung. Brigitte Kraemer hat einen preisgekrönten Bildband über die Kinder des Friedensdorfes veröffentlicht und die Schauspiel-Geschwister auf die Initiative aufmerksam gemacht, die sich ausschließlich durch Spendengelder finanziert.

Die Gäste wurden von den kleinen Friedensdorf-Bewohnern sofort bestürmt.

Vor allem Majas strohblondes Haar zog die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich - zwei kleine Jungen fassten es erstaunt an.

Der Vormittag endete mit einem Fußballspiel, das die Friedensdorf-Kinder klar für sich entschieden. Für Maja und Till Beckmann war nach dem Vormittag im Friedensdorf klar: „Wir kommen wieder, mit einer nächsten Spende“. Schon jetzt ist also sicher, dass das nächste Programm der Beckmann-Geschwister wieder mit einer Benefiz-Veranstaltung zugunsten des Friedensdorfes enden wird.